

Benutzerhinweise

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Helm von Bullard entschieden haben. Schutzhelme gehören zu den persönlichen Schutzausrüstungen und tragen dazu bei, Kopfverletzungen zu verhindern oder zumindest entscheidend zu mindern. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit für die folgenden Hinweise und die Einstellung Ihres Helms. Es dient Ihrer Sicherheit und einem größtmöglichen Tragekomfort.

Kopfgrößen und Gewicht

Der H3000 deckt alle Kopfgrößen von 52-62 cm ab.

Das Gesamtgewicht des Helms ohne Anbauteile beträgt ca. 1.165 Gramm

Einstellung der Kopfgröße durch den Sure-Lock-Drehverschluss®

Drehen Sie den Drehverschluss auf der Rückseite des Kopfrings entgegen dem Uhrzeigersinn ganz auf (Abb. 1). Setzen Sie den Helm auf und drehen Sie den Drehverschluss im Uhrzeigersinn zu, bis der Helm bequem aber fest sitzt.

Vertikale Einstellung des Schutzhelms

An den Kopfband-Adaptoren befinden sich vier Riegel und am inneren Futter dafür vier schwarze Befestigungsstifte (Abb. 2). Um das Kopfband höher oder niedriger einzustellen, brauchen die Riegel nur der gewünschten Einstellung entsprechend fest auf die schwarzen Stifte gedrückt zu werden. Zusätzlich kann der Schutzhelm auch vertikal angepasst werden, und zwar durch andere Positionierung der Kopfband-Adapter. Vertikale Einstellung des Schutzhelms (Abb. 3).

Visier- Montage, Schutzleistung, Austausch

Das Visier verfügt rechts und links über je eine Stellschraube, mittels derer das Visier arretiert werden kann. Die Visierbaugruppe selbst wird in den Adapter geschraubt und durch Drücken auf die beiden Verriegelungslaschen gelöst. Das Visier dient als Gesichtsschutz mit Einschränkungen bei extremen Temperaturen und herumfliegenden Teilchen. Es wird empfohlen, das Visier im Innenangriff abzunehmen. Die Leistungsfähigkeit des Visiers wurde im Temperaturbereich -40° bis +60°C geprüft. Nicht mit „T“ gekennzeichnete Bauteile sollten nicht unter Extremtemperaturen verwendet werden.

Visiere mit Blasenbildung, Rissen, Anschmelzungen, stärkeren Verkratzungen und Verformung müssen ausgewechselt werden. Maschengeflechtvisiere sind als Gesichtsschutz geeignet bei der Feuerwehr und beim Einsatz von Krankenwagen- und Notfallpersonal gegen mechanische Gefährdung bei Technischen Hilfeleistung, insbesondere durch herumfliegende Teilchen, z.B. bei spanenden Tätigkeiten mit Kettensäge, Schere und Spreizer.

Sie sind in Fällen geeignet, in denen keine Notwendigkeit des Schutzes gegen Hitze und / oder Flammen, Funken, Chemikalien, flüssige bzw. geschmolzene Materialien oder elektrischen Kontakt besteht.

Kennzeichnung des Visiers

Kennzeichnung	Erläuterung der Kennzeichnung
EN14458:2018	Europäische Norm, nach der die Kennzeichnung erfolgt ist
Bullard	Hersteller
A/B 10cm	Visiertyp und Größe
R330	Beispiel Art. Nr.
10	Beispiel Herstelljahr
Optionale Eigenschaften und Kennzeichnung	
-40°C	geeignet bis -40°C
Kontakt mit flüssigen Chemikalien	
Das Visier und die zugehörigen Adapter wurden auf Beständigkeit gegen folgende Chemikalien getestet	
Chemikalie	Konzentration
Schwefelsäure	30%
Natriumhydroxid	10%
p-Xylen	unverdünnt
Butan-1-oL	unverdünnt
n-Heptan	unverdünnt



⚠ ACHTUNG

Es dürfen nur vollkommen gereinigte und getrocknete Schutzhelme getragen werden. Nichtbefolgung dieser Anweisung kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

Kinnriemen

Stellen Sie zunächst den Nackenriemen über die Klappschnalle so ein, dass der Kinnriemen möglichst weit vorne unter dem Kinn zu liegen kommt.

Die Länge des Kinnriemens stellen Sie über die beiden Klappschnallen rechts und links am Kinnriemen ein.

Der Kinnriemen wird über das Steckschloss geöffnet und geschlossen.

Der Kinnriemen erfüllt die Anforderungen der Norm an das Haltesystem, wenn der vom Hersteller gelieferte Kinnriemen entsprechend diesen Vorschriften getragen und eingestellt wird.

Austausch von Teilen

Zum Austausch von Teilen oder zur Reinigung lässt sich der Helm einfach und schnell zerlegen. Öffnen Sie hierzu die vier Inbusschrauben am Kinnriementräger. Ein passender Inbusschlüssel liegt jedem Helm bei.

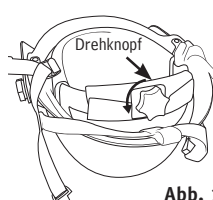


Abb. 1

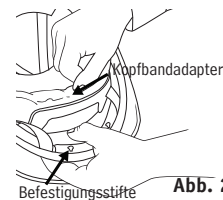


Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

REINIGUNG UND LAGERUNG VON FEUERWEHRHELMEN

Halten Sie Ihren Schutzhelm stets sauber. Reinigen Sie ihn erforderlichenfalls bevor Sie ihn untersuchen. Verwenden Sie den Helm nicht, wenn er nach Benutzung oder Reinigung noch nass ist.

Manuelle Reinigung

Zum Reinigen von Feuerwehrhelmen keine Scheuermittel, Benzin oder Lösungsmittel wie Aceton, Alkohol oder ähnliches verwenden.

Zugelassen sind die Universalreinigungsmittel Secusept™ Cleaner (0,5-1,0%ige Lösung) und das Desinfektionsmittel Incidur, sowie mildes Seifenwasser.

- Helmschale und alle Kunststoffteile der Innenausstattung mit einem feuchten Lappen abwischen, dann trocken reiben.
- Das Visier mit lauwarmem Seifenwasser oder alkoholfreiem Scheibenreiniger reinigen, danach klar spülen und trocken wischen.
- Bänder und Gewebe der Innenausstattung ausbauen und zusammen mit der Einsatzkleidung im Waschbeutel waschen und desinfizieren.

Maschinelle Reinigung

WARNUNG!

Bei einer maschinellen Reinigung wird der Feuerwehrhelm mechanisch sehr stark beansprucht. Er kann beschädigt werden, wenn die folgenden Hinweise nicht berücksichtigt werden.

Der Helm kann folgendermaßen in der Waschmaschine gewaschen werden.

- Helm in einen gefütterten Waschbeutel verpacken
- Waschmaschine so beladen, dass nur noch in weiterer Helm in die Trommel passen würde
- „Schwenkprogramm“ für Atemschutzmasken vorwählen
- Waschvorgang starten
- Viermal spülen
- Helm gründlich trocknen

Reinigungsmittel:

Zugelassene Reinigungsmittel: Eltra Desinfektions-Vollwaschmittel, Hersteller: Ecolab

Dosierung: 5g Eltra pro 1 l Frischwasser

Wassertemperatur: 62°C ± 2°C

Aufbewahrung:

Lagern und transportieren Sie Ihren Schutzhelm vor Feuchtigkeit geschützt, vorzugsweise in der Originalverpackung

Option	Markierung
Klassifizierung der elektrischen Eigenschaften: • Isolierung gegen Feuchtigkeit gemäß 6.8.2 • Oberflächenisolierung gemäß 6.8.3	E2 E3
Tieftemperatur-Klassifizierung: -40°	****
C: Klassifizierung Beständigkeit gegen flüssige Chemikalien	NaOH, HCl, H ₂ SO ₄ , O-Xylen

Veränderungen am Helm

Achtung! Ihr Helm entspricht in der serienmäßigen Ausführung den geltenden Normen und darf deshalb nicht verändert oder mit fremden Bauteilen bestückt werden. Verwenden Sie nur die von uns freigegebenen Ersatz- und Zubehörteile. Der Anbau nicht zugelassener Zubehörteile kann zum Erlöschen der Baumusterprüfbescheinigung Ihres Helmes führen und Einfluss auf den Versicherungsschutz haben.

Tragen Sie den Helm nur, wenn er komplett montiert ist.

Lebensdauer und Wartung Ihres Bullard Feuerwehrhelms

Ihr Helm ist dazu bestimmt, einen Teil der Stoßenergie auf zu fangen. Darüber hinaus schützt der Helm vor Flammen, Funken, hoher Temperatur und flüssigen Chemikalien.

Beim Schutz gegen diese Gefahren kann der Helm beschädigt oder sogar zerstört werden.

Ersetzen Sie Ihren Helm nach einem harten Stoß SOFORT, auch wenn äußerlich kein Schaden ersichtlich ist.

Gleiches gilt, wenn der Helm extremer Hitze wie einem Flash Over ausgesetzt war.

Benutzen Sie NIE einen beschädigten Helm.

Er muss – falls möglich - repariert oder unbrauchbar gemacht werden.

Die Länge der Nutzungsdauer Ihres Helms wird durch die in seiner Konstruktion verwendeten Werkstoffe, sowie durch die Umgebung in welcher der Helm benutzt und gelagert wird beeinflusst.

Dieser Feuerwehrhelm mit lackierter Helmschale aus hochfestem und temperaturbeständigem Composite weist eine hervorragende Alterungsbeständigkeit auf und unterliegt unbeschädigt keiner Veränderung durch das Sonnenlicht (UV-Strahlung).

Die Lebensdauer des Helms wird hauptsächlich durch mechanische, thermische und chemische Einwirkungen begrenzt.

Das an Ihrem Helm verwendete Composite gilt als sehr widerstandsfähig gegenüber diesen Belastungen.

Die Lebensdauer wird desweiteren von Umfang und Sorgfalt bei Pflege und Wartung beeinflusst.

Die Leitung Ihrer Feuerwehr ist dafür verantwortlich, rechtzeitig über den Zeitpunkt einer Aussonderung zu entscheiden.

Wenden Sie sich im Zweifel und zur Überprüfung Ihres Helms an Ihren lokalen Vertriebspartner oder direkt an Bullard Europa.

Führen Sie in regelmäßigen Abständen und nach jedem Einsatz eine Kontrolle von Helmschale, Innenausstattung, Beriemung und Zubehör durch.

Garantie

Bullard gewährt auf Ihren Helm 24 Monate Garantie, bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, für Material- oder Herstellungsfehler. Bullard repariert, ersetzt oder schreibt gut nach eigenem Ermessen. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantieleistungen ist eine Zusendung des Helmes frei Haus. Der Helm darf nicht vom Originalzustand abweichen und/oder durch unsachgemäßen Gebrauch beschädigt sein.

Zulassung

Ihr Helm ist zugelassen nach der europäischen Norm für Feuerwehrhelme EN 443:2008. Der Helm erfüllt die sicherheitstechnischen Anforderungen der DIN 14940, sowie die der Technischen Weisung Nr. 17, Innenministerium Niedersachsen.

Der Helm ist für den Innenangriff und für die Heißausbildung zugelassen.

Thermische Bedingungen in der Heißausbildung sind u.U. schwer kontrollierbar. Schäden, die durch Einsatz in der Heißausbildung entstehen sind nicht auszuschließen und fallen nicht unter die reguläre Garantie.

Es wird empfohlen, hierfür separat Helme vorzuhalten.

EU Konformitätserklärung

Das vorstehende Produkt entspricht den aktuellen Europäischen Richtlinien für Persönliche Schutzausrüstung (EU2016/425) und Schiffsausrüstung (MED2014/90/EU) zu finden unter <http://eur-lex.europa.eu> sowie den Normen EN443:2008 und EN14458:2018, zu beziehen bei www.beuth.de. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie hier: <http://www.bullard.com/europe/de/downloads/#FireHelmet>

Zubehör und Ersatzteile

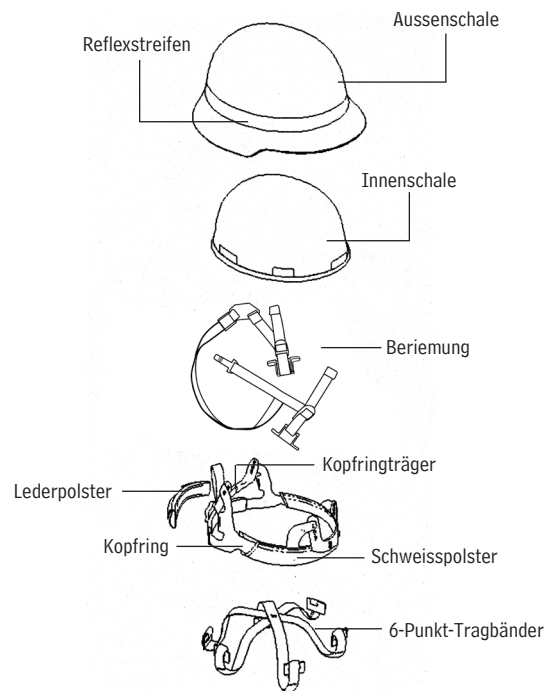
Beim Tragen eines weiteren Teils von persönlicher Schutzausrüstung oder von Zubehör, (ausgenommen nachstehend genannte Teile) kann ein als übereinstimmend mit EN443:2008 gekennzeichnete Helm möglicherweise nicht mehr allen Abschnitten dieser Norm entsprechen.

Alle Zubehör- und Ersatzteile sind ausschließlich für die Verwendung mit dem Helm Bullard H3000 entwickelt worden. Sie dürfen nicht mit anderen Helmen oder als eigenständiges Teil eingesetzt werden. Andere als die hier aufgeführten Zubehör- und Ersatzteile dürfen nicht am Helm montiert werden.

R615	Kopfring mit Drehverschluss
VMESH	Maschengeflechtvisier
R164	Gabelkinnriemen mit Steckschloss
R1022	Nackenpolster für Drehverschluss
R635	Stirnpolster
R315	Visier 10cm lang Typ A
R330	Visier 10cm lang Typ A
R153	Visierträger
R732	Hollandtuch
R728	Nackenschutz Aramid
XTOMOD	Schutzbrille
STRH3	Reflexstreifen

Lieferbare Farben

Standardmäßig nachleuchtend gelb.
Andere Farben auf Anfrage.



⚠ ACHTUNG

Der Schutz, den ein Helm gibt, hängt von den Umständen eines Unfalls ab, wobei das Tragen eines Helms nicht immer einen tödlichen Unfall oder längere Invalidität verhindern kann. Tragen Sie den Helm immer in der richtigen Position und vergegenwärtigen Sie sich, dass kein Helm den Halsbereich oder ungeschützte Stellen des Kopfes schützen kann. Dieser Helm ist ausschliesslich für den Gebrauch bei der Feuerwehr, im Rettungs- und im Katastrophenschutz zugelassen. Er ist nicht für Sport und Motorradfahren geeignet.

Bullard Center
2421 Fortune Drive
Lexington, KY 40509 • USA
877-BULLARD (285-5273)
Tel: +1-859-234-6616
Fax: +1-859-246-0243

Americas Operations
1898 Safety Way
Cynthiana, KY 41031 • USA
877-BULLARD (285-5273)
Tel: +1-859-234-6616
Fax: +1-859-234-8987
Bescheinigungsinhaber und Vertrieb

Bullard GmbH
Dieselstrasse 8a
53424 Remagen • Germany
Tel: +49-2642 999980
Fax: +49-2642 9999829
Bevollmächtigte Vertretung und
Vertrieb

Bullard Asia Pacific Pte. Ltd.
51 Changi Business Park Central 2
#03-04 The Signature
Singapore 486066
Tel: +65 6745 0556

DNV GL SE
Brooktorkai 18
20457 Hamburg
Germany

©2022 vorliegende Dokumentation
informiert zum Stand der Technik zum
Zeitpunkt der Drucklegung. Technische
Weiterentwicklungen, Abweichungen
aufgrund veränderter Normen, sowie
Irrtum bleiben vorbehalten.

6029005728J (1022)

CE 0299

CE Eingeschaltete notifizierte
Stelle
DGUV Test, FA PSA Prüf- und
Zertifizierungsstelle, Zwengen-
bergerstr. 68, 42781 Haan, Id.Nr.
0299



Eingeschaltete notifizierte Stelle
Notified Body